

Schullaufbahneempfehlungen

Beitrag von „Buntflieger“ vom 2. Juni 2018 15:03

Zitat von dieDoreen

Nur eins: Nein: ein Notendurchschnitt (der anhand der Noten selbst gebildet werden soll) ist absolut kein Stereotyp. Einfach falsch verstanden.

Hallo dieDoreen,

ich denke es ist mit der Kritik gemeint, dass ein solches wie im Fragebogen zugrunde gelegten bzw. geforderten Beurteilungshintergrund ohne Hinzuziehung diverser Vorurteile nicht sinnvoll entsprochen werden kann. Er provoziert bzw. generiert (im ungünstigsten Fall) also Stereotype, auch wenn er selbst natürlich an sich kein solches darstellt. Doch ich vermute, dass genau das dein Ziel ist, bzw. durch das "Experiment" gezeigt werden soll. Was jedoch ein Problem wäre, da hier das Forschungsergebnis schon vorher feststünde?

Aber ich musste aus anderen Gründen schon bei der 1. Frage abbrechen, denn mir ist nicht klar, weshalb ein "Halbjahreszeugnis am Ende der Klasse 5" ausgegeben wird und nicht zum Halbjahr - das wäre logischer oder habe ich etwas falsch verstanden bzw. überlesen? Genauso mit Klasse 6. Übrigens gelten bei uns in Ba-Wü Klassen 5 u. 6 schon nicht mehr als Grundschulstufen. Ich denke, das trifft für die meisten Bundesländer zu.

Zum Abschluss noch ein kurzer (gut gemeinter) Hinweis:

Wenn dir hier mehrere erfahrene Lehrkräfte (ich nehme mich als Referendar hiervon natürlich aus) einhellig konstruktiv-kritische Rückmeldung geben, ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass auch andere "Testpersonen" aus diesen Gründen mit dem Fragebogen nicht zurecht kommen werden und am Ende das Ergebnis entsprechend nichtssagend ausfällt. 😊

der Buntflieger